Ressort: Reisen

Bahn: Fernverkehr im Norden und Osten bis Montag eingeschränkt

Berlin, 29.10.2017, 13:50 Uhr

GDN - Wegen der erheblichen Schäden, die das Sturmtief "Herwart" bei der Bahn verursacht hat, bleibt der Fernverkehr auf den Hauptstrecken im Norden und Osten Deutschlands bis Montag gesperrt. Das betreffe unter anderem die Strecken Bremen-Hannover, Dortmund-Hamburg, Hamburg-Berlin, Berlin-Leipzig, Berlin-Dresden, Hannover-Dortmund und Berlin-Frankfurt am Main, teilte die Deutsche Bahn am Sonntagnachmittag mit.

Infolge des Sturms hatte die Bahn den Zugverkehr in Niedersachsen, Bremen, Hamburg und Teilen Schleswig-Holsteins aus Sicherheitsgründen am Sonntagmorgen größtenteils eingestellt. Das wirke sich bundesweit auf den Fernverkehr aus, so die Bahn. Derzeit seien die Städte Hamburg, Bremen, Kiel, Hannover und Berlin nicht mit Fernverkehrszügen zu erreichen. Das Unternehmen bat die Reisenden, sich vor Antritt der Fahrt über die aktuelle Lage zu informieren. Für Zugreisende im Fernverkehr biete man die Möglichkeit an, für Sonntag gültige Tickets innerhalb von vier Wochen kostenlos zu stornieren oder umzutauschen. Die Zugbindung bei Tickets wurde aufgehoben. Derzeit werde außerdem die Ausgabe von Gutscheinen für Hotelübernachtungen und Taxifahrten vorbereitet, teilte das Unternehmen weiter mit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-96836/bahn-fernverkehr-im-norden-und-osten-bis-montag-eingeschraenkt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619